

Es informiert Sie	Claudia Sommer
Telefon (0202)	563 - 2504
Fax (0202)	563 - 8433
E-Mail	c.sommer@stadt.wuppertal.de
Datum	08.11.2018

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung (SI/1388/18) am 07.11.2018

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Renate Warnecke ,

von der CDU-Fraktion

Frau Barbara Becker , Herr Horst Ellinghaus (bis 16.45 Uhr), Herr Sebastian Flüg , Herr Michael Hornung ,

von der SPD-Fraktion

Herr Servet Köksal , Herr Thomas Kring ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Klaus Lüdemann , Frau Regina Orth ,

von der FDP-Fraktion

Herr Georg Bernhard Schroeder ,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Gunhild Böth ,

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Frau Alina Funke ,

als sachkundige Einwohner/in

Herr Rüdiger Bein , Herr Burkhard Eichhorn , Frau Beate Haude , Frau Claudia Hien-Reinkenhoff , Herr Thorsten Klein , Herr Rolf Kruwinnus-Rausch , Herr Jürgen Möller , Frau Ute Müller-Stashik , Herr Heiner Tepel , Herr Richard Voß ,

Beirat der Menschen mit Behinderung

Herr Günter Andreß ,

von der Schulaufsicht

Herr Michael Fischer , Frau Ursula Intveen , Frau Christine Willert ,

Vertreter/innen der Verwaltung

Frau Sabine Fahrenkrog , Frau Sandra Heinen , Herr Dr. Stefan Kühn , Herr Thomas Lehn , Herr Rainer Neuwald.

Nicht anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Frau Dilek Engin , Herr Harald Scheuermann-Giskes ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Marc Schulz ,

von der FDP-Fraktion

Frau Karin van der Most ,

von der WfW-Fraktion

Frau Gisela Schlüter.

Schriftführerin:

Claudia Sommer

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 17:43 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 **Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung von Anfragen**

Herr Dr. Kühn teilt den aktuellen Sachstand der Anmeldungen für die Grundschulen für das kommende Schuljahr mit. Von den etwa 3000 Kindern wurden etwa 10% noch nicht angemeldet. Die Eltern dieser Kinder wurden erinnert, sodass Ende des Jahres die meisten Kinder angemeldet sein werden. Zurzeit gibt es noch nicht genügend Anmeldungen für den Start der Grundschule Matthäusstraße. Nach derzeitigem Trend sind insgesamt genügend Plätze für alle Kinder vorhanden. Anfang nächsten Jahres wird es dazu einen Bericht geben.

2 **Gebäudemanagement Schulen - Berichterstatte Herr Lehn**

Herr Lehn teilt mit, dass an sechs Schulen dieses Jahr die Phase 0 beendet wurde, im Einzelnen an den Grundschulen Hainstraße und Haselrain, an den Gymnasien Bayreutherstraße und Johannes-Rau und an den Realschulen Vohwinkel und Leimbacherstraße. Für die Grundschulen hat Herr Lehn vorab eine Broschüre zur Phase 0 verteilt. Auf Nachfrage von Herrn Lüdemann sagt Herr Lehn zu, dass diese Broschüre auf der Internetseite des GMW veröffentlicht wird. Des Weiteren wird sie den einzelnen Durchführungsbeschlüssen als Anlage beigefügt, damit sie auch im RIS einsehbar ist.

Auf Nachfrage von Frau Böth gibt Herr Lehn an, dass das Ausweichquartier auf der Hardt künftig unter Umständen nicht mehr genutzt werden kann.

3 **Inklusive Bildung in Wuppertal** **Vorlage: VO/0709/18**

Frau Heinen gibt einen zusammenfassenden Überblick über den Inhalt des Berichtes.

Auf Nachfrage von Herrn Voß sagt Herr Dr. Kühn einen Bericht zur aktuellen Situation im Bereich Integrationshilfe zu.

Auf Nachfrage von Frau Böth erklärt Herr Fischer, dass der Mangel an sonderpädagogischen Kräften an Schulen ein landesweites Problem darstellt. Ausgeschriebene Stellen können derzeit nicht alle besetzt werden. Als Kompensation haben Schulen die Möglichkeit Projektstellen für nicht-pädagogisches Personal auszuschreiben. Diese Mitarbeiter können als Unterstützung für das pädagogische Personal eingesetzt werden. Des Weiteren kann eine Stelle eines Sonderpädagogen in eine Sozialpädagogen-Stelle umgewandelt werden.

4 **Jahresbericht 2017 zur Schulsozialarbeit nach dem Bildungs- und Teilhabepaket** **Vorlage: VO/0756/18**

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

5 Verteilung der Stellen Schulsozialarbeit nach dem Bildungs- und Teilhabepaket 2019 - 2020
Vorlage: VO/0850/18

Auf Nachfrage von Frau Böth erklärt Herr Dr. Kühn, dass unter anderem die AWO und die Diakonie Schulsozialarbeiter unbefristet einstellen, allerdings manche Träger nur befristet für die Laufzeit der Förderung.

Herr Möller fragt nach, ob eine Erhöhung der Zuschüsse möglich ist. Herr Dr. Kühn erklärt, dass nächstes Jahr die Obergrenze der Refinanzierung um 10 % steigen wird, danach ist eine Erhöhung in Orientierung an die Steigerung der Tariflöhne vorgesehen.

Außerdem gibt Herr Dr. Kühn an, dass der Städtetag Schulsozialarbeiterstellen als übliche Ausstattung für alle Schulen beim Land NRW fordert.

Auf Nachfrage von Herrn Flüg erläutert Herr Dr. Kühn das Punkteranking, wonach die Zuweisung an Sozialarbeiterstellen an den einzelnen Schulen errechnet wird. Er sichert dazu einen Bericht in einer der nächsten Sitzungen zu.

6 Schulstandort Wuppertal für Grundschul-Lehrkräfte attraktiv machen
Vorlage: VO/0838/18

Da der detaillierte Antragsvorschlag mit konkreten Beispielen von den anderen Ausschussmitgliedern kritisch gesehen wird, verkürzt Frau Böth ihren Antrag auf den ersten Satz.

Frau Orth und Herr Lüdemann von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sehen eine Lösung des Problems eher in der Schaffung von neuem Schulraum.

Der Vorschlag der Erhöhung der Sekretariatsstunden wird allerdings einhellig begrüßt. Die Verwaltung wird gebeten, zur nächsten Sitzung einen Bericht zur Ausstattung der Schulen mit Sekretariatsstunden zu erstellen.

Entschieden wird über folgenden Antrag der Fraktion Die Linke:

Beschluss des Ausschusses für Schule und Bildung vom 07.11.2018:

In der nächsten Sitzung des Schulausschusses möge die Verwaltung einen Bericht vorlegen, mit welchen Mitteln sie den Schulstandort Wuppertal für Grundschul-Lehrkräfte so attraktiv machen will, dass die Schulen bei ihren Stellenausschreibungen damit werben können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei zwei Gegenstimmen der Fraktion Bündnis90/Die Grünen.

7 Wünsche und Anfragen

Frau Böth bittet um einen Bericht zum Erfolg der Integrationsklassen. Herr Dr. Kühn teilt mit, dass er bereits den entsprechenden Auftrag erteilt hat und der

Bericht sowohl im Integrationsrat als auch im Ausschuss für Schule und Bildung vorgestellt wird.

Renate Warnecke
Vorsitzende

Claudia Sommer
Schriftführerin